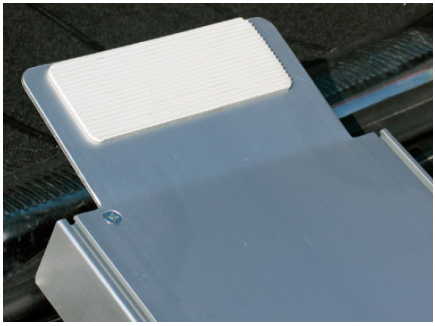
„...weil Mobilität Freiheit bedeutet!“

Lehmann
Rollstuhlrampen & Hebelifte

BEDIENUNGSANLEITUNG

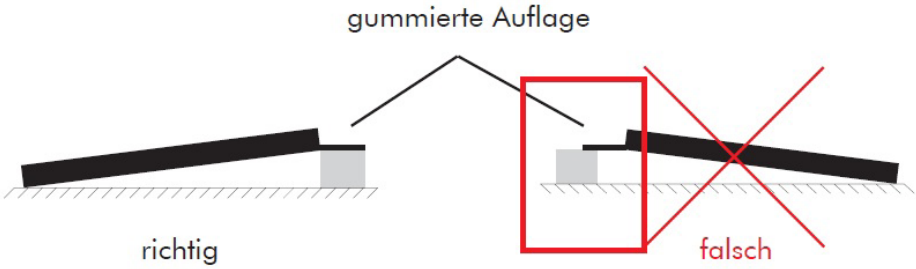
– Teleskoprampen dreiteilig –

Für weitere Verwendung aufbewahren!



BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die Rampen dürfen nur mit Rollstühlen und Elektromobilen befahren werden. Alle anderen Verwendungszwecke sind ausgeschlossen. Das Befahren darf nur mit Hilfe einer Begleitperson erfolgen, die jedoch die Rampen nicht betreten darf. Diese Person darf keine körperlichen Einschränkungen haben.



AUFBAU DER TELESKOPRAMPEN

- Legen Sie die Rampen flach auf den Boden
- Lösen Sie die Verriegelung des Arretierclips und entfernen Sie den Clip vollständig.
- Ziehen Sie die Rampen auseinander und legen Sie sie auf die Stufe auf.
- Achten Sie darauf, dass die gummierte Auflage komplett auf der Stufe aufliegt.
- Wiederholen Sie die Schritte für die zweite Rampe.
- Positionieren Sie die Rampen parallel zueinander, entsprechend dem Abstand der Rollstuhlräder, wobei die Räder in der Mitte der jeweiligen Rampe laufen müssen.

ABBAU DER RAMPE

- Schieben Sie die Rampe so zusammen, bis sich die Bohrungen im Seitenteil decken. Setzen Sie den Clip ein und schließen Sie die Verriegelung. Verfahren Sie ebenso mit der zweiten Rampe.

GEFAHRENHINWEIS

- **ACHTUNG:** wenn die Arretierung gelöst ist rutschen die Rampen sehr leicht auseinander. Um ein unkontrolliertes Auseinanderrutschen zu vermeiden, achten Sie also unbedingt darauf, dass die Rampen fest auf dem Boden stehen!
- Kontrollieren Sie vor der Benutzung, ob die beiden Rampen parallel zueinander liegen und der Abstand entsprechend dem Abstand der Rollstuhlräder eingestellt ist.
- Beachten Sie, dass sich bei Nässe die Rutschhemmung der Rampenoberfläche verringert. Es besteht Rutschgefahr. Befahren Sie die Rampen daher mit entsprechender Vorsicht!
- Tragen Sie in jedem Fall festes, rutschsicheres Schuhwerk.
- Bei Frostgefahr (Außentemperaturen kleiner ca. 4°C) muss die Rampe von Schnee, Eis und Glätte befreit werden. Ansonsten erfolgt die Benutzung der Rampe auf eigene Gefahr.
- Rollstuhlfahrer müssen bei der Benutzung der Rampe einen Sicherheitsgurt anlegen.
- Rollstühle, die von einer Begleitperson geschoben werden, müssen mit einer Bremse für Begleitperson ausgerüstet sein.
- Beachten Sie die maximale Belastung. Diese Angabe befindet sich auf einem Aufkleber an der Rampe.

„...weil Mobilität Freiheit bedeutet!“

Lehmann
Rollstuhlrampen & Hebelifte

WARTUNG UND PFLEGE

- Überprüfen Sie regelmäßig die Rampen auf Risse oder Ausbeulungen. Sollten Sie eine Beschädigung feststellen, dürfen die Rampen nicht benutzt werden. Wenden Sie sich umgehend an Ihren Fachhändler.
- Die Lauffläche der Rampen muss vor jeder Benutzung von Verschmutzungen durch z.B. Laub oder Sand befreit werden.
- Eine Reinigung kann mithilfe von Wasser und einem handelsüblichen Haushaltsreiniger erfolgen. Benutzen Sie keine harten Bürsten oder andere harte Gegenstände wie z.B. Stahlwolle. Dies würde die Oxidschicht zerstören.
- Um ein gegenseitiges Verschrammen beim Transport der Rampen zu vermeiden, legen Sie ein Stück Pappe oder ein Tuch zwischen die beiden Rampen.

Ihr Fachhändler

© 2016 Lehmann Rollstuhlrampen & Hebelifte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.
Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Lehmann Rollstuhlrampen & Hebelifte
Schützenplatz 5a · D-27890 Schwanewede · Tel.: +49 (0) 421-24 10 50 · Fax: +49 (0) 421-24 10 515
info@rollstuhlrampen.de · www.rollstuhlrampen.de